



Miteinander leben,
voneinander lernen

SEENOTRETTUNG



Offene See, geschlossene Grenzen

Während das mediale Interesse am Thema „Flucht“ nachgelassen hat, ist dessen globale Relevanz kontinuierlich gestiegen. 2020 waren über 80 Millionen Menschen auf der Flucht. Das entspricht einem Prozent der Weltbevölkerung. Um nach Europa zu gelangen, wählen viele Geflüchtete die Route über das Mittelmeer. Diese gilt als eine der gefährlichsten Fluchtrouten weltweit. Zwischen 2015 und 2021 starben mindestens 18.000 Menschen (UNHCR) bei dem Versuch, das Mittelmeer in Richtung Europa zu überqueren. Sie flohen vor Menschenrechtsverletzungen, Armut, Krieg und Verfolgung. Während die Staaten der EU ihre Aufgabe der staatlichen Seenotrettung nicht ausreichend nachkommen, finden seit 2015 vermehrt zivile Rettungsmissionen statt, um in Seenotfälle Hilfe zu leisten.

Meik Schöpping ist so ein ziviler Seenotretter. In dieser Veranstaltung von PeaceTalks berichtet er von seinen Erfahrungen. Schöpping war 2015 und 2016/17 auf verschiedenen Missionen als Seenotretter aktiv und engagiert sich weiterhin in der Flüchtlingshilfe. In seinem Vortrag spannt er den Bogen von Fluchtursachen über internationale Reaktionen auf Fluchtbewegungen bis hin zu den Zuständen in Flüchtlingslagern. Im Anschluss an seinen Vortrag besteht ausreichend Raum für Fragen und Austausch.

DATUM

31.08.2021

UHRZEIT

18:00 bis 19:30

ANMELDUNG UNTER

bildungswerk@friedensdorf.de

ZOOM-LINK FOLGT BEI ANMELDUNG

Eine Kooperation von



Cassiopeia e.V.
miteinander lernen

Finanziert durch

Eine Welt Netz
Oberhausen

